

# FilmforumHöchst

Filmforum@home



Sabine Imhof

Telefon

+49 (0)69 212-45664

Fax

+49 (0)69 212-45762

E-Mail [sabine.imhof.VHS@stadt-frankfurt.de](mailto:sabine.imhof.VHS@stadt-frankfurt.de)

Büro-/Lieferadresse

Michael-Stumpf-Straße 2 65929

Frankfurt am Main

Kinoadresse

Emmerich-Josef-Straße 46a 65929

Frankfurt am Main

[www.filmforum-hoehchst.de](http://www.filmforum-hoehchst.de)

**18.11.2021**

Sehr geehrte Vertreter\*innen der Presse,

Pressemitteilung: Dezemberprogramm im Filmforum Höchst

Das turbulente Jahr neigt sich dem Ende – hoffentlich bis zum Schluss mit geöffneten Kinosälen, denn das kommunale Kino im Frankfurter Westen hat noch Einiges zum Jahresabschluss vorbereitet:

Im Dezember startet das Filmforum in Kooperation mit *queerformat pro familia Kreis Groß-Gerau e.V.* mit einer queeren Woche vom 2.- 8.12. Neben dem britischen Film AMMONITE von Francis Lee, der der Beziehung der autodidaktischen Paläontologin Mary Anning (Kate Winslet) zur jungen melancholischen Charlotte (Saoirse Ronan) nachspürt, bietet das Kino dem im letzten Jahr durch die Pandemie etwas zu kurz gekommenen Film FUTUR DREI, dem autobiografischen Debüt von Faraz Shariat, der fast beiläufige drei Generationen von Migrant\*innen in einer queeren Symbiose vereint, eine Plattform. Im Mittelpunkt der Woche steht die Diskussionsveranstaltung am Freitag, den 3. Dezember um 19:00 Uhr zum Dokumentarfilm TRANS – I GOT LIFE, dem hochaktuellen Plädoyer für Freiheit, Selbstbestimmung und mehr Toleranz im gesellschaftlichen Miteinander, zu der die Filmemacher\*innen und Mitwirkende sowie Vertreter\*innen der Deutschen Gesellschaft für Transidentität und Intersexualität (dgti) sowie die Kolleg\*innen von *queerformat* zu Wort kommen werden.

(Filmstils im Anhang)

Am 4. Dezember um 18:00 Uhr präsentiert *Aufblende e.V.* eine Veranstaltung mit Einführung zu der Reihe „Leben und Arbeiten in der Weimarer Republik“ anhand

Das Filmforum Höchst ist Kino der



Die Volkshochschule Frankfurt am Main

ist ein Eigenbetrieb der Stadt Frankfurt am Main. Registriert beim Amtsgericht Frankfurt am Main: HR A 30211

von Bertolt Brechts und Slatan Dudows Film KUHLE WAMPE ODER WEM GEHÖRT DIE WELT?; dem exemplarischen Film des deutschen proletarischen Kinos aus dem Jahr 1932. Der Klassiker wird in Kooperation mit dem *Bundesverband kommunale Filmarbeit* gezeigt, der an diesem Wochenende in Frankfurt den 17. Bundeskongress der kommunalen Kinos KINOKULTUR FÜR ALLE! veranstaltet.

Musikalisch wird es vom 9. - 15.12. mit den Dokumentarfilmen BILLIE-LEGENDE DES JAZZ über Billie Holiday, eine der bedeutendsten US-amerikanischen Jazzmusikerinnen und WAGNER, BAYREUTH UND DER REST DER WELT, in dem Regisseur Axel Brüggemann sich auf die Spuren der Wagnerianer in aller Welt begibt.

Am Samstagabend, dem 11.12. stellt das Filmforum seinen Saal der lokalen Band *Fellows Kingdom* zur Verfügung, um die Premiere der gerade fertiggestellten und vom Medienkollektiv Frankfurt produzierten Musikvideos REVOLUTION, eine kritische Auseinandersetzung mit der Generation ihrer Eltern und getauschten Idealen, und DUB VOM GÜNNI, eine Ode an den Günthersburgpark, zu begehen. Im Anschluss gibt es einen Blick hinter die Kulissen des Drehs und ein Q&A mit Filmcrew, Band und Freund\*innen.

(Pressebilder: [https://www.dropbox.com/sh/9x7qfp7jubr4qaa/AAB24rMxTyy6jYdRhU\\_MKvSua?dl=0](https://www.dropbox.com/sh/9x7qfp7jubr4qaa/AAB24rMxTyy6jYdRhU_MKvSua?dl=0))

Gleich drei Filme mit Frankfurt-Bezug, die sich vor der Kulisse Frankfurts mit Migration und Rassismus auseinandersetzen, sind in der Woche vom 16.-22.12. zu sehen. Sönke Wortmanns Spielfilm CONTRA ist zu teilen an der Goethe-Universität gedreht und, als Komödie verpackt, behandelt der Film aktuelle Themen wie latenter bis offener Rassismus, freie Meinungsäußerung und deren Grenzen sowie die Kraft von Sprache. BORGGA – die Slang-Bezeichnung für Menschen, die aus Ghana kommend vermeintlich in Europa Wohlstand finden – thematisiert den Migrationswunsch vieler Menschen des afrikanischen Kontinents. LE PRINCE – der Gewinnerfilm des Hessischen Filmpreises 2021 - ist ein Liebesmärchen im Hier und Jetzt, fest verankert in der postkolonialen Realität einer internationalen Großstadt am Beispiel der Finanzmetropole Frankfurt.

Eine ganz besondere Aktion findet um 20:30 Uhr am 21. Dezember, dem kürzesten Tag des Jahres, statt: die „KurzfilmJAM“! Gestartet wird ganz typisch mit einer Kurzfilmrolle. Wer zu Beginn der Vorstellung allerdings seinen eigenen Kurzfilm (von maximal 10 Minuten) abgibt und somit zur Programmgestaltung des weiteren Abends beiträgt, der hat nicht nur freien Eintritt, sondern auch vielfältige cineastische Erlebnisse vor sich.

Anmeldung bis 20.12. und detaillierte Informationen zum abzuliefernden Format unter [filmforum.vhs@stadt-frankfurt.de](mailto:filmforum.vhs@stadt-frankfurt.de)  
(Filmstils im Anhang)

Zwischen den Jahren darf sich zurückgelehnt und – für jeden Geschmack könnte etwas dabei sein – langen Filmen Raum gegeben werden: THE LAST DUEL von Ridley Scott führt ins Mittelalter und zu einem letzten Duell seiner Art. Erzählt wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Die Literaturverfilmung MARTIN EDEN ist am Anfang des 20. Jahrhunderts angesiedelt und beruht auf dem gleichnamigen Roman von Jack London. Die Handlung wird nach Neapel verlegt. Das Drama um vier Freunde – GLI ANNI PIÙ BELLI – spannt einen großen 40jährigen Bogen bis

in die Jetztzeit und erzählt eine mitreißende Lebensgeschichte voller Berg und Talfahrten einer Freundschaft.

Ins neue Jahr starten wir dann mit der ganz eigenen Filmwelt Wes Andersons mit seinem humorvollen Episodenfilm FRENCH DISPATCH zum einen und mit dem Dokumentarfilm AWARE, der sich auf die Reise zur Ergründung des Bewusstseins begibt und verschiedenen Perspektiven des Themas eröffnet, zum anderen.

Unsere Themen im Überblick

*Queere Woche*

**Ammonite**

**Futur Drei**

**Trans – I got life**

*In Kooperation mit der Beratungsstelle zu Transthemen in Rüsselsheim*

*Aufblende e.V. präsentiert: Leben und Arbeiten in der Weimarer Republik*

**Kuhle Wampe oder Wem gehört die Welt?**

*In Kooperation mit dem Kongress des Bundesverbands kommunale Filmarbeit*

*Alles ist Musik*

**Billie - Legende des Jazz**

**Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt**

*Fellows Kingdom präsentiert die neuen Musikvideos*

*Premiere von **Revolution** und **Im Dub vom Günni***

*mit Making off & Gespräch*

*Multikulturelle Geschichten*

**Contra**

**Borga**

**Le Prince**

*KURZFILMTAG*

**Kurzfilmrolle & KurzfilmJAM**

**„Bringt Euren Kurzfilm mit und macht Programm!“**

*Festtagsfilme*

**The Last Duel**

**Martin Eden**

**Gli anni più belli / Auf alles, was uns glücklich macht**

*Bewusst & kreativ ins Neue Jahr*

**The French Dispatch**

**Aware - Reise in das Bewusstsein**

Detailliertes Programm Dezember 2021

<b>Do 02.12.</b>	18:00 <b>Futur Drei</b> Faraz Shariat   DE 2019   92 Min.
	20:30 <b>Ammonite</b> (OmU) Francis Lee   UK 2020   118 Min.
<b>Fr 03.12.</b>	14:30 <b>Feuerwehrmann Sam – Helden fallen nicht vom Himmel</b> Greg Richardson   GB 2021   60 Min.   FSK 0, empf. ab 5
<b>Film &amp;Dialog</b>	19:00 <b>TRANS - I got life</b> (OmU) Imogen Kimmel, Doris Metz   D/RUS/USA 2021   95 Min. Im Anschluss Gespräch mit Gästen <i>In Kooperation mit queerformat pro familia Kreis Groß-Gerau e.V.</i>
<b>Film &amp;Dialog</b> Sa 04.12.	18:00 <i>Aufblende e. V. präsentiert</i> <b>Leben und Arbeiten in der Weimarer Republik</b> <b>Kuhle Wampe oder Wem gehört Die Welt?</b> Brecht, Dudow, Eisler, Ottwalt   DE 1932   74 Min. Mit Einführung <i>In Kooperation mit dem Kongress des Bundesverbands kommunale Filmarbeit</i>
	20:30 <b>Ammonite</b> (OmU)
<b>So 05.12.</b>	15:00 <b>Feuerwehrmann Sam – Helden fallen nicht vom Himmel</b>
	18:00 <b>Ammonite</b> (OmU)
	20:30 <b>Futur Drei</b>
<b>Mo 06.12.</b>	18:00 <b>Ammonite</b> (OmU)
	20:30 <b>TRANS - I got life</b> (OmU)
<b>Di 07.12.</b>	18:00 <b>Futur Drei</b>
	20:30 <b>Ammonite</b> (OmU)
<b>Mi 08.12.</b>	18:00 <b>TRANS - I got life</b> (OmU)
	20:30 <b>Ammonite</b> (OmU)
<b>Do 09.12.</b>	18:00 <b>Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt</b> (OmU) Axel Brüggemann   DE 2021   98 Min.
	20:30 <b>Billie - Legende des Jazz</b> (OmU) James Erskine   GB 2020   98 Min.
<b>Fr 10.12.</b>	14:30 <b>Berts Katastrophen</b> Michael Lindgren   SW 2020   89 Min.   FSK 6, empf. ab 8
	18:00 <b>Billie - Legende des Jazz</b> (OmU)
	20:30 <b>Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt</b> (OmU)
<b>Sa 11.12.</b>	18:00 <i>Premiere</i> Fellaws Kingdom präsentiert die neuen Musikvideos <b>Revolution und Im Dub vom Günni</b> mit Making off & Gespräch
<b>LIVEACT</b>	20:30 Fellaws Kingdom präsentiert die neuen Musikvideos <b>Revolution und Im Dub vom Günni</b> mit Making off & Gespräch
<b>So 12.12.</b>	15:00 <b>Berts Katastrophen</b>
	18:00 <b>Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt</b> (OmU)
	20:30 <b>Billie - Legende des Jazz</b> (OmU)
<b>Mo 13.12.</b>	18:00 <b>Billie - Legende des Jazz</b> (OmU)
	20:30 <b>Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt</b> (OmU)
<b>Di 14.12.</b>	18:00 <b>Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt</b> (OmU)

	20:30 <b>Billie - Legende des Jazz</b> (OmU)
Mi 15.12.	15:00 <b>Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt</b> (OmU)
	18:00 <b>Billie - Legende des Jazz</b> (OmU)
	20:30 <b>Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt</b> (OmU)
<b>LIVEACT</b> <b>Do 16.12.</b>	14:00 <i>In Kooperation mit 431art, KGS Niederrad, MEWI e.V. Gefördert durch das Programm "Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem Bundesverband freie darstellende Künste e.V.</i> <b>Alicia im Gender-Pay-Gap-Land – Video-Performance</b>
<b>Do 16.12.</b>	18:00 <b>Contra</b> Sönke Wortmann   DE 2020   104 Min.
	20:30 <b>Borga</b> (OmU) York-Fabian Raabe   D/GHA 2021   104 Min.
Fr 17.12.	14:30 <b>Paw Patrol: Der Kinofilm</b> Cal Brunker   USA 2021   86 Min.   FSK 0, empf. ab 6
	18:00 <b>Le Prince</b> Lisa Bierwirth   DE 2021   120 Min.
	20:30 <b>Contra</b>
Sa 18.12.	18:00 <b>Borga</b> (OmU)
	20:30 <b>Le Prince</b>
So 19.12.	15:00 <b>Paw Patrol: Der Kinofilm</b>
	18:00 <b>Contra</b>
	20:30 <b>Borga</b> (OmU)
Mo 20.12.	18:00 <b>Le Prince</b>
	20:30 <b>Contra</b>
Di 21.12.	18:00 <b>Borga</b> (OmU)
<b>LIVEACT</b>	20:30 <b>KURZFILMTAG</b> <i>Kurzfilmrolle &amp; Kurzfilm-Jam</i> <b>„Bringt Euren Kurzfilm mit und macht Programm!“</b>
Mi 22.12.	18:00 <b>Contra</b>
	20:30 <b>Le Prince</b>
<b>Do 23.12.</b>	18:00 <b>Gli anni più belli / Auf alles, was uns glücklich macht</b> (OmU) Gabriele Muccino   IT 2020   129 Min.
	20:30 <b>The Last Duel</b> (OmU) Ridley Scott   USA/UK 2021   152 Min.
Fr 24.12.	Wir haben geschlossen.
Sa 25.12.	18:00 <b>Martin Eden</b> (OmU) Pietro Marcello   IT/FR/DE 2019   129 Min.
	20:30 <b>The Last Duel</b> (OmU)
So 26.12.	18:00 <b>Gli anni più belli / Auf alles, was uns glücklich macht</b> (OmU)
	20:30 <b>The Last Duel</b> (OmU)
Mo 27.12.	18:00 <b>Martin Eden</b> (OmU)
	20:30 <b>The Last Duel</b> (OmU)
Di 28.12.	18:00 <b>Martin Eden</b> (OmU)
	20:30 <b>Gli anni più belli / Auf alles, was uns glücklich macht</b> (OmU)
Mi 29.12.	18:00 <b>Gli anni più belli / Auf alles, was uns glücklich macht</b> (OmU)
	20:30 <b>Martin Eden</b> (OmU)

<b>Do 30.12.</b>	18:00 <b>Aware - Reise in das Bewusstsein</b> (OmU) Frauke Sandig und Eric Black   DE 2020   102 Min.
	20:30 <b>The French Dispatch</b> (OmU) Wes Anderson   DE/USA/FR 2021   108 Min.
Fr 31.12.	Wir haben geschlossen.
Sa 01.01.	18:00 <b>Aware - Reise in das Bewusstsein</b> (OmU)
	20:30 <b>The French Dispatch</b> (OmU)
So 02.01.	18:00 <b>The French Dispatch</b> (OmU)
	20:30 <b>Aware - Reise in das Bewusstsein</b> (OmU)
Mo 03.01.	18:00 <b>Aware - Reise in das Bewusstsein</b> (OmU)
	20:30 <b>The French Dispatch</b> (OmU)
Di 04.01.	18:00 <b>The French Dispatch</b> (OmU)
	20:30 <b>Aware - Reise in das Bewusstsein</b> (OmU)
Mi 05.01.	18:00 <b>Aware - Reise in das Bewusstsein</b> (OmU)
	20:30 <b>The French Dispatch</b> (OmU)

Bei Nachfragen wenden Sie sich gerne an uns!  
Herzliche Grüße  
Ihr Filmforum Höchst  
i.A. Sabine Imhof